



## Fragen und Antworten: Preis zum neuen Europäischen Bauhaus \*

Brüssel, 23. April 2021

### Was ist das Ziel der Preise zum neuen Europäischen Bauhaus?

Im Rahmen der ersten Preise zum neuen Europäischen Bauhaus werden bewährte Verfahren, Beispiele und Konzepte vorgestellt, mit denen die dem neuen Europäischen Bauhaus innewohnenden Werte Nachhaltigkeit, Ästhetik und Inklusion einleuchtend veranschaulicht werden. Diese Beispiele müssen entweder bereits umgesetzt sein oder, sofern sie von Studierenden und jungen Fachkräften (bis 30 Jahre) eingereicht werden, zukunftsweisenden Charakter haben.

Die Preise sollten als Beispiel für die Grundpfeiler der Initiative dienen und somit deren Weiterentwicklung inspirieren.

### Welche Arten von Projekten sind förderfähig?

Mit dem Preis zum neuen Europäischen Bauhaus werden bestehende Beispiele oder neue Ideen und Konzepte in zehn verschiedenen Kategorien ausgezeichnet.

In jeder dieser Kategorien gibt es zwei parallele Wettbewerbsbereiche:

- den Bereich „New European Bauhaus Awards“ – für bereits abgeschlossene Beispiele; und
- den Bereich „New European Bauhaus Rising Stars“ – für Konzepte oder Ideen junger Talente.

In den Bewerbungen ist darzulegen, warum und wie das Beispiel oder das Projekt/Konzept die drei Hauptwerte der Initiative „Neues Europäisches Bauhaus“ – Ästhetik, Nachhaltigkeit und Inklusion – repräsentiert oder verkörpert. Ferner ist eine Analyse der innovativen Dimension des Beispiels/Projekts/Konzepts vorzulegen. Darüber hinaus müssen die Bewerberinnen und Bewerber für die „Rising Stars“ die Schritte erläutern, die für die Weiterentwicklung oder Umsetzung des Konzepts oder der Idee vorgesehen sind.

### In welchen Kategorien werden die Preise vergeben?

- 1. Techniken, Werkstoffe und Verfahren für Bau und Gestaltung** – Beispiele für Lösungen, mit denen unsere bauliche Umwelt zur Eindämmung des Klimawandels, zum Umweltschutz und zur erschwinglicheren und inklusiveren Gestaltung von Orten beiträgt
- 2. Bauen im Sinne der Kreislaufwirtschaft** – beispielhafte Orte/physische Standorte, die die Wiederverwendung und das Recycling von Materialien demonstrieren; dies bildet ein Kernstück des [europäischen Grünen Deals](#)
- 3. Lösungen für die parallele Entwicklung von baulicher Umwelt und Natur** – Lösungen für eine bauliche Umwelt, die zum Schutz der Natur und der biologischen Vielfalt beiträgt und gleichzeitig kulturellen und sozialen Bedürfnissen Rechnung trägt
- 4. Regenerierte städtische und ländliche Räume** – emblematische Beispiele für territoriale Regenerierung, bei denen Nachhaltigkeit, Ästhetik und Inklusion miteinander verbunden werden und die unter umfassender Beteiligung und starkem Engagement von Bürgerinnen und Bürgern sowie Interessenträgern entwickelt wurden
- 5. Produkte und Lebensstil** – Produkte und Verfahren, die zu einem nachhaltigen, attraktiven und inklusiven Lebensstil beitragen; dabei kann es sich um Mode, Möbel oder Inneneinrichtung, aber auch um Lebensmittel oder andere Elemente unseres täglichen Lebens handeln
- 6. Erhaltung und Wandel des Kulturerbes** – erfolgreiche Beispiele für kulturelles Erbe, dessen Wert im Geiste von Nachhaltigkeit, Ästhetik und Inklusivität hervorgehoben wird
- 7. Neu erfundene Orte der Begegnung und des Austausches** – inspirierende Beispiele dafür, wie Räume für positiven Austausch und den Aufbau von Gemeinschaften genutzt werden können
- 8. Mobilisierung von Kultur, Kunst und Gemeinschaften** – zur Veranschaulichung der Bedeutung von Kunst für den nachhaltigen Aufbau von Gemeinschaften; dabei kann es sich um

Veranstaltungen, Festivals oder kulturelle Aufführungen handeln, die Gemeinschaften zusammenbringen

**9. Modulare, anpassungsfähige und mobile Lösungen für das Wohnen** – innovative Lösungen für Interventionen/Wohnprojekte, mit denen auf vorübergehenden punktuellen Bedarf mit hohen ästhetischen und nachhaltigen Standards reagiert werden kann

**10. Interdisziplinäre Bildungsmodelle** – Bildungsmodelle und -methoden, bei denen die Werte Nachhaltigkeit, Inklusion und Ästhetik in den Lehrplan und den Lernprozess integriert sind

### **Wer kann sich um die Preise zum neuen Europäischen Bauhaus bewerben?**

Sowohl EU- Bürgerinnen und -Bürger als auch Drittstaatsangehörige können sich bewerben, solange ihr Konzept, ihre Idee und ihre Projekte tatsächlich in der EU entwickelt und/oder dort physisch angesiedelt sind. Anträge als Bietergemeinschaften/Partner und Konsortien sind ebenfalls möglich, wobei für EU-basierte Projekte dieselben Kriterien gelten.

Junge Menschen, die am 31. Mai 2021 jünger als 30 Jahre sind, können in beiden Wettbewerbsbereichen – den „New European Bauhaus Awards“ und den „New European Bauhaus Rising Stars“ – Anträge einreichen.

Projekttäger, die älter als 30 Jahre sind, können sich lediglich im Rahmen der „New European Bauhaus Awards“ bewerben.

### **Kann man sich nur mit konkreten physischen Projekten oder auch mit Konzepten und Ideen für den Preis bewerben?**

Der erste Wettbewerbsbereich, die „New European Bauhaus Awards“, wird bestehenden Projektbeispielen gewidmet sein. Diese Projekte müssen zum Zeitpunkt der Bewerbung bereits abgeschlossen sein. Konzepte, Prototypen und Lösungen (Werkzeuge, Methoden, Ideen), die nicht in realen Kontexten umgesetzt wurden, können nicht berücksichtigt werden.

Diese Projekte müssen jedoch nicht zwangsläufig physisch – in Form eines Gebäudes oder eines materiellen Produkts – in Erscheinung treten. In bestimmten Preiskategorien können sie auch die Form realisierter/umgesetzter Methoden oder Verfahren annehmen, wie beispielsweise Bildungsmodelle oder Kulturprojekte.

Der zweite Wettbewerbsbereich, die „New European Bauhaus Rising Stars“, wird Konzepten oder Ideen junger Talente bis 30 Jahre gewidmet sein. Die Konzepte/Ideen in diesem Bereich können sich in unterschiedlichen Entwicklungsstadien von den ersten Entwürfen bis zur Prototyp-Ebene befinden und sollten mit einem Entwicklungsplan vorgelegt werden, in dem die vorgesehenen Schritte zur Weiterentwicklung, Förderung und/oder Umsetzung des Konzepts/der Idee – mit besonderem Schwerpunkt auf dem Jahr nach der Bewerbung – dargelegt sind.

### **Werden Rising Stars-Preisträger dabei unterstützt, ihre Ideen in die Tat umzusetzen?**

Das Kommunikationspaket, das die „Rising Stars“-Preisträgerinnen und -Preisträger erhalten, soll ihnen dabei helfen, ihre Ideen in die Tat umzusetzen. So kann die Erstellung eines kurzen Dokumentarfilms dazu beitragen, das Bewusstsein der Öffentlichkeit für das Projekt zu schärfen, indem nicht nur dessen Ergebnisse, sondern auch der gesamte dahinter liegende Prozess erläutert werden.

In ähnlicher Weise werden die Preisträgerinnen und -Preisträger durch Coaching dabei unterstützt, ihr Projekt vorzustellen. Das erhöht ihre Chancen, weitere Förderung und Finanzierung zu erhalten.

### **Was sind die Vergabekriterien?**

Die Vergabekriterien sind nach den beiden Bereichen unterschieden und umfassen:

- a) Beispielcharakter des Projekts in der ausgewählten Vergabekategorie, einschließlich der Art und Weise, wie die Kernwerte Nachhaltigkeit, Ästhetik und Inklusion verfolgt und kombiniert wurden
- b) nachgewiesene Ergebnisse/Auswirkungen des Projekts im Verhältnis zu den Erwartungen für die einzelnen Kategorien oder für das Infragekommen als „Rising Star“ sowie Qualität und Glaubwürdigkeit des Entwicklungsplans in diesem Bereich
- c) innovative Dimension im Vergleich zur gängigen Praxis.

Für die bereits umgesetzten Beispiele gelten als Kriterien:

- d) Beteiligung und Einbeziehung von Bürgerinnen und Bürgern; dabei wird auf die Qualität der Einbeziehung von Bürgerinnen und Bürgern sowie der Zivilgesellschaft besonderer Wert gelegt

e) hohes Potenzial für die Übertragbarkeit der Idee/des Konzepts/des Projekts auf unterschiedliche Kontexte.

### **Wie werden die Gewinner der Preise zum neuen Europäischen Bauhaus ausgewählt?**

Das Auswahlverfahren umfasst vier Phasen:

1. Prüfung der Anträge und Zulässigkeitsbewertung,
2. öffentliche Online-Abstimmung über alle infrage kommenden Projekte,
3. Bewertung der drei Projekte mit den meisten Stimmen pro Kategorie in jedem Wettbewerbsbereich durch eine Jury, die sich aus den [Partnern des neuen Europäischen Bauhauses](#) zusammensetzt und
4. Erstellung der Liste der ausgewählten Preisträgerinnen und Preisträger durch den Bewertungsausschuss.

Die Auswahl der Gewinner wird vom Bewertungsausschuss organisiert und geprüft.

### **Woraus besteht das Paket, das mit dem Preis vergeben wird?**

Die Preisträgerinnen und Preisträger in jeder Kategorie und jedem Wettbewerbsbereich erhalten einen Geldbetrag (ein Gewinner pro Kategorie in jedem Wettbewerbsbereich):

- 30 000 EUR für Preisträgerinnen und Preisträger der New European Bauhaus Awards und
- 15 000 EUR für Preisträgerinnen und Preisträger der New European Bauhaus Rising Stars.

Alle Preisträgerinnen und Preisträger erhalten ferner ein Kommunikationspaket (z. B. bezahlte Medienwerbung, Erstellung eines kurzen Dokumentarfilms, Ratschläge zur Vorstellung des Projekts).

### **Weitere Informationen**

[Website](#) zum neuen Europäischen Bauhaus

[Seite des Wettbewerbs](#)

\*: updated on 28/04/2021 - 18.00

QANDA/21/1865

Kontakt für die Medien:

[Vivian LOONELA](#) (+32 2 296 67 12)

[Sinéad MEEHAN - VAN DRUTEN](#) (+ 32 2 298 40 94)

Kontakt für die Öffentlichkeit: [Europe Direct](#) – telefonisch unter [00 800 67 89 10 11](#) oder per [E-Mail](#)